



Protokoll der jährlichen Allgemeinen Mitgliederversammlung

Protokollführer: Elise Chapoy

Die virtuelle Allgemeine Mitgliederversammlung (AMV) der Elternvereinigung der ESM e.v. fand über das Software MS Teams am 19.10.2021 von 18:33 bis 20:55 statt.
Bis zu 83 Mitglieder haben teilgenommen.

1. Um 18:33 erklärte Roberto Trimarchi (1. Vorsitzender der EV) die Versammlung für eröffnet und begrüßte im Namen des Vorstands die Mitglieder, die an der jährlichen AMV teilnahmen.
2. Die ordnungsgemäße Einberufung der AMV und ihre Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Der 1. Vorsitzende erklärte, dass die EV ein deutscher Verein sei und dass die Diskussionen auf Deutsch durchgeführt werden müssten. Fragen und Anträge könnten auf Englisch gestellt werden.

3. Die Tagesordnung (siehe Anlage) wurde genehmigt.

Der 1. Vorsitzende hat die Geschäftsordnung der EV über die Bildschirm-Share Funktion präsentiert. Er erklärte, dass Änderungen bezüglich der Vorstandsposten angenommen worden seien.
Die Geschäftsordnung wurde einstimmig genehmigt.

Der 1. Vorsitzende hat die Wahlordnung der EV über die Bildschirm-Share Funktion präsentiert. Er erklärte, dass der Punkt 1.4 bezüglich der Möglichkeit einer Online-Abstimmung eingeführt worden sei.
Die Wahlordnung wurde einstimmig genehmigt.

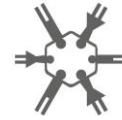
Der Vorsitzende berichtete, dass es keine Anträge auf Diskussion gebe. Es wurden keine Anträge während der Versammlung gestellt.

4. Der Vorsitzende berichtete über die in den zwei vergangenen Schuljahren durchgeführten Aktivitäten der Vereinigung. Relevante Themen waren das neue Buchungssystem, das neue IT-System, der Umzug des EV Offices zum Fasangarten, sowie die Verstärkung des Offices mit neuen Angestellten. Der Verein könne dank des neuen Portals die Digitalisierung und papierlose Anmeldungen verwirklichen.

Der 1. Vorsitzende informierte, dass die Dienstleistungen der Elternvereinigung im Großen und Ganzen effizient und nach Plan gelaufen seien.

Schülertransport: Maciej Madaliński erläuterte, dass die Entscheidung manchmal Taxis anstatt Busse anzuwenden von der Stadt München und nicht der EV getroffen worden sei.

Nebenschulaktivitäten (NSA): Antje Stoller berichtete, dass wegen der aktuellen Pandemielage und der Sicherheitsvorschriften einiger Partner die Nebenschulaktivitäten noch mit weniger Teilnehmer geplant worden sei. Antje Stoller sagte, dass die Normalisierung der NSA wahrscheinlich nächstes Jahr erreicht werden könne.



Der 1. Vorsitzende erklärte, dass die Aufnahmepolitik für Schüler der Kategorie III noch ein wichtigstes Thema dieses Jahr geworden sei. Die Schülerzahl schrumpfte und die EV beobachte dies mit Besorgnis. Die Europäische Schule sei eine schöne Schule, die mehr Schüler annehmen könne. Der Vorsitzende berichtete, dass dieses Thema mehrmals von der EV auf den Tisch gelegt worden sei aber, dass keine signifikanten Fortschritte erzielt worden sein.

Daniel Pinilla Ariza fügte hinzu, dass das Cat.III Thema wieder während des letzten Verwaltungsrats gepusht worden sei. Die ESM, Brüssel und das Europäische Patentamt (EPA) hätten über eine Erweiterung der Aufnahmepolitik gesprochen. Daniel Pinilla Ariza sagte, dass den Stakeholdern zufolge neuer Regeln frühestens ab dem Schuljahr 2023/2024 denkbar wären.

5. Der Schatzmeister Julien Jacoby berichtete, dass wegen der Pandemie und der Systemsänderungen das Schuljahr 2021-2022 ein außergewöhnliches gewesen sei. Für das Schuljahr 2020-2021 sei die Bilanz der EV negativ bei €-3.050. Die Bücher seien von der Wirtschaftsprüfungsfirma PWC geprüft worden.

Die IT-Kosten seien derzeit höher als gewöhnlich aber die neuen IT-Systeme seien eine langfristige Investition und würden die Effizienz des Vereins verbessern.

Julien Jacoby bedankte sich bei den Angestellten der EV, die sich ständig an die außergewöhnliche Situation angepasst haben.

6. Der Rechnungsprüfer Marius Banyai berichtete, dass die finanzielle Lage der EV im Allgemeinen gut sei und dass alle Rechnungen anerkannt worden seien. Er betonte, dass es sehr wichtig wäre, dass es zukünftig zwei Rechnungsprüfer gäbe, wie es in der Satzung der EV festgelegt worden sei. Marcela Franck beantwortete, dass sie dabei helfen könne.

7. Der Vorstand wurde mit einer Enthaltung entlastet.

8. Der erste Vorsitzende erklärte, dass die Aktivitäten im Jahr 2021-2022 noch intensiv sein würden. Wichtige Baustellen würden die Optimierung der IT-Systeme, die Kantine und die Qualität des Essens, die Zusammenarbeit mit dem Helene-Habermann-Gymnasium und der ESM, die Verbesserung der Dienstleistungen vom RUF und Pauker sowie die Kommunikation mit der Schule sein. Der Vorsitzende fügte noch hinzu, dass die Änderung der Aufnahmepolitik für Schüler der Kategorie III noch ein vorrangiges Thema sei.

9. Antje Stoller und Maciej Madaliński stellten sich als Wahlhelfer vor. Es wurde kein Einwand von der Mitgliederversammlung erhoben.

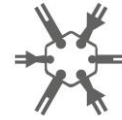
10. Es wurden folgende Vorstandsmitglieder für die satzungsgemäßen Vorstandsposten gewählt:

- 1. Vorsitzender: Katia Sittler stellte sich als einzige zeitgerechte Kandidatin vor. Sie wurde mit einer Enthaltung und 50 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.

- 2. Vorsitzender: Roberto Trimarchi stellte sich als einziger zeitgerechte Kandidat vor. Er wurde mit 54 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.

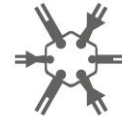
- Schatzmeister: Julien Jacoby stellte sich als einziger zeitgerechte Kandidat vor. Er wurde mit einer Enthaltung und 53 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.

11. Der erste Vorsitzende hat sich bei jedem Vorstandsmitglied, das sein Amt heute abgeben wird, bedankt.



Es wurden folgende Vorstandsmitglieder für die funktionellen Vorstandsposten gewählt:

- Vorstandsmitglied für die Planung und Überwachung der Informationen und IT: Flavio Carsughi stellte sich als einziger zeitgerechter Kandidat vor. Er wurde mit 50 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
 - Vorstandsmitglied für die Planung und Überwachung der Kantinenleistungen: Fabrizio Marrone stellte sich als einziger zeitgerechter Kandidat vor. Er wurde mit einer Enthaltung und 48 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
 - Vorstandsmitglied für Gesundheits- und Sicherheitsfragen: Catherine Jenewein stellte sich als einzige Kandidatin vor. Da die Kandidatur nicht rechtzeitig angekommen war, wurde sie als Erstes mit 50 Stimmen und 4 Gegenstimmen zugelassen. Frau Jenewein wurde anschließend mit 48 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
 - Vorstandsmitglied für Vertrags- und Personalangelegenheiten: Katia Sittler stellte sich als einzige zeitgerechte Kandidatin vor. Sie wurde mit 42 Stimmen gewählt und nahm die Wahl an.
 - Vorstandsmitglied für Kindergarten: Der Vorsitzende teilte der AMV mit, dass Désirée Kandolo von ihrer Sektion als Vorstandsmitglied gewählt worden sei.
12. Marius Banyai und Marcela Franck stellten sich als Kandidaten für die Rechnungsprüferposten vor der Versammlung vor.
Die Kandidatur von Marcela Franck wurde zuerst mit einer Enthaltung zugelassen. Marcela Franck wurde anschließend mit einer Enthaltung und 46 Stimmen gewählt. Sie nahm die Wahl an.
Marius Banyai wurde mit einer Enthaltung und 46 Stimmen gewählt. Er nahm die Wahl an.
13. John Fitzpatrick stellte sich als Kandidat für den Posten des Streitschlichters vor der Versammlung vor. Er wurde mit 46 Stimmen gewählt. Er nahm die Wahl an.
Er betonte, dass er dem Vorstand nicht gehöre und dass er den Eltern dabei immer helfen könne, Fragen zu behandeln und die Kommunikation mit dem Vorstand zu erleichtern.
14. Der Vorsitzende teilte der AMV mit, dass die folgenden Vertreter von ihrer Sprachabteilung als Mitglieder des Vorstands gewählt worden seien:
- Als Vertreter der Erziehungsberechtigten der französischen Sprachabteilung: Vanessa Doublier-Pritchard
 - Als Vertreter der Erziehungsberechtigten der niederländischen Sprachabteilung: es fand keine Versammlung der niederländischen Sprachabteilung statt. Es wurde damit kein Vertreter gewählt.
- Seitens der AMV wurden keine Einwände erhoben. Die gewählten Vertreter nahmen somit die Wahl an.
15. Der Vorsitzende teilte der AMV mit, dass die folgenden Vertreter von ihrer Sprachabteilung als Mitglieder der Erziehungsrat gewählt worden seien:
- Als Elternvertreter der niederländische Sprachabteilung (GS): Es fand keine Versammlung der Sprachabteilung statt. Es wurde damit kein Vertreter gewählt.
 - Als Elternvertreter die niederländische Sprachabteilung (HS): Es fand keine Versammlung der Sprachabteilung statt. Es wurde damit kein Vertreter gewählt.
 - Als Elternvertreter der englischen Sprachabteilung (GS): Es gab keinen Kandidaten.



- Als Elternvertreter der englischen Sprachabteilung (HS): Lise Farrell
- Als Elternvertreter der deutschen Sprachabteilung (GS): Karsten Röske; Aurelia Fitzpatrick
- Als Elternvertreter der deutschen Sprachabteilung (HS): Simona Barbieri; Dirk Petry
- Als Elternvertreter für den Kindergarten: Themistoklis Toumpoulidis

Seitens der AMV wurden keine Einwände erhoben. Die gewählten Vertreter nahmen somit die Wahl an.

16. Sonstiges

Ines Lampreia stellte Katia Sittler die Frage, ob sie denke, dass sie die Ziele erreichen könne, die sie bei ihrer Wahl als erster Vorsitzender sich vorgenommen habe und ob sie die Absicht habe, die Handlungsweise mit den Stakeholdern zu ändern. Katia Sittler antwortete, dass sie eher diplomatisch sei und dass sie mit Roberto Trimarchi arbeiten werde. Sie sagte, dass die EV die Interessen der Eltern und der Schüler vertrete und dass sie mit der ESM gut zusammenarbeiten werde.

Marcela Franck und John Fitzpatrick betonten, dass die ESM eine Schule für alle sei und dass sie nach einer inklusiven Bildung streben solle.

Roberto Trimarchi hat sich bei Katia Sittler, die nun die erste Vorsitzende der EV geworden sei, bedankt. Katia Sittler bedankte sich auch und sagte, dass sie sich auf die Zusammenarbeit freue.

17. Der Vorsitzende beendete die Versammlung um 20:55 Uhr.